

**Klassensekretär**

Raoul Otter
Burenstr. 35b
8020 Graz
Tel.: 0316 / 581043
raoul.otter@granit-bau.at

Kassier

Dorothea Kirchmayr
Bruggerstrasse 26
4851 Gampern
Tel.: 0676/3839697
doro.kirchmayr@aon.at

Rundschreiben 1 / 2015

- Inhalt:**
1. „Segler Schitage“ Reiteralm 14./15. März
 2. Vorschau auf die SP-Regatta Ennsstausee 25. – 26. April
 3. Vorschau auf die SP-Regatta Traunsee 14. - 16. Mai
 4. Vorschau auf die Klassenmeisterschaft am Obertrumersee
5. - 7. Juni
 5. Regatta Training Obertrumersee 4. Juni 2015
 6. Einladung zur Jahreshauptversammlung 2015 am 5. Juni 2015

Beilage: Ausschreibungen SP-Regatten Ennstausee, Traunsee und KLM Obertrumersee

Liebe Segelfreunde,

Graz, am 12. April 2015

seit zwölf Jahren verbringen einige Vereinigungsmitglieder ein geselliges und gemütliches Schiwochenende auf der Reiteralm. Außer brennende Oberschenkel oder einige Druckstellen von den Schischuhen hatten wir in den zwölf Jahren keinen Sportunfall zu beklagen. Leider mussten wir heuer im zwölften Jahr bei einem gar nicht wilden Sturz von unserem Bernhard Leonardelli eine ziemlich schwere Verletzung miterleben, die Gott sei Dank, nach einigen harten Wochen und einer komplizierten und langwierigen Operation, aus heutiger Sicht keine gravierenden Folgen nach sich ziehen dürfte.

Deshalb möchte ich an dieser Stelle, lieber Bernhard, dir von ganzem Herzen eine sehr gute Genesung wünschen und wir hoffen alle sehr, dass du bald wieder bei unseren Regatten dabei sein kannst.

Nachdem das Internet inzwischen die Informationsquelle Nummer Eins geworden ist und in den Rundschreiben mittlerweile häufig dieselben Berichte wie auf unsere Homepage abgedruckt werden (nur etwas später), werden wir zukünftig nur mehr ein (umfangreicheres) Jahresrundschreiben als Zusammenfassung und Weihnachtsgruß an alle Mitglieder am Ende des Jahres zusammenstellen.

Falls einige Mitglieder dieses Rundschreiben noch per Post erhalten, jedoch auch im Internet via eigene Emailadresse vertreten sind, bitte ich um ein kurzes Mail an meine o.a. Adresse, damit wir zukünftig auch Dich im Verteiler für rasche Kurzinformationen aufnehmen können. Vielen Dank.

Auf ein Wiedersehen auf einer unserer nächsten Regatten 2015 freut sich

Raoul Otter e.h.

1. „Segler Schitage“ Reiteralm 14./15. März (von den News unserer Homepage)

Auch dieses Jahr sind einige Aquila-Segler auf den verschneiten Pisten der Reiteralm hinunter geschwungen. Ja, ja, nicht nur segeln können's, auch Ski fahren. Dass es jedes Jahr zu diesem sportlichen Event kommt, haben wir Fritz Walisch zu verdanken. Er organisiert die Zimmer und sorgt für gute Stimmung. Der Schmah und der dazugehörnde Wein, geht ihm nie aus. Bernhard Leonardelli, sein Vorschoter und Freund, ist auch immer dabei. Es ist immer wieder erfrischend, Regattakollegen noch vor Saisonbeginn zu einem Skiwochenende zu treffen. Der Einladung folgten Familie Otter mit Bruder Paul in Begleitung seines Sonnenschein. Inge und Horst Witte sowie Edgar Bsirsky. Christine und Martin Kalhamer sowie Monika und Christian Kimmeswenger. Dorothea und Gerald Kirchmayr mussten leider kurzfristig absagen, weil die liebe Dorothea leider Probleme mit ihren Bandscheiben hat. Sie wollte nicht riskieren, deswegen eine Regatta in der Segelsaison 2015 nicht bestreiten zu können. Wir meinen: "Dass wäre auch wirklich sehr schade!". Für Samstag hat sich Karin Eder entschlossen uns einen Besuch abzustatten. Zwar ohne Ski aber zum gemütlichen zusammen sein. Es war sehr lustig mit ihr!

Das Wetter war uns ebenfalls gnädig und bescherte uns zwei wunderschöne, wolkenlose und sonnige Tage. Fritz übernahm das Kommando und hat die Truppe in einem Elan und Schwung geführt, dass man einen Respekt bekommt, wie sportlich Fritz und Bernhard, mit ihren 70ig Jahren, sind.

Wie die Zeit vergeht! Die Kinder beginnen bereits uns Erwachsene im Skisport herauszufordern. Der Jüngste der Otters - Clemens - ist die Pisten hinunter gewetzt, dass wir nur so ins Schwitzen kamen, ihn wieder einzufangen. Fritz kümmerte sich regelmäßig um kurze Pausen, für Clemens wurden diese zur Geduldsprobe. Kaum waren alle da, ist er auch schon los geflitzt. Gut, dass sich Mama und Papa Otter abgewechselt haben, und Flitzer Clemens des Öfteren "Privat Skikurs" gegeben haben. Der Kleine hätte uns sonst an den Rand der Erschöpfung gebracht. Die Mädels haben da schon ein besseres Verständnis für uns „Alten“ und gönnten uns die Pausen.

Wer unseren Fritz kennt, der weiß, dass ihm der Schmah selten ausgeht. Am Samstag Nachmittag, ist uns und Fritz nicht zum Schwerzen zumute gewesen.

Bernhard L. ist leider sehr unglücklich gestürzt, sodass er sich ernsthaft Verletzte. Auf der Piste liegend, seinen Kopf eingebettet in ein Kissen und auf dem Schoß von Maria und Inge gestützt, hat er tapfer auf die Hilfe der Sanitäter ausgeharrt.

Den Humor hat er jedenfalls nicht verloren, obwohl er mit Sicherheit unheimliche Schmerzen hatte. Unter !seiner! Anweisung, wurde er von der Rettung ins Krankenhaus Schladming gebracht, wo seine Befürchtungen einen Oberschenkelhalsbruches bestätigt wurde.

Erst am Sonntag hatte man das ganze Ausmaß erkannt, leider wird er nun auf längere Zeit auf seinen geliebten Segelsport als Aktiver verzichten müssen.

Wir hoffen alle sehr auf seine baldige Genesung! Ja, Bernhard, wenn ich dir einen Tipp geben darf, du sollst am Wasser und nicht durch die Luft segeln. Das kann nämlich ganz schön wehtun!

Berni.... wir alle wünschen dir eine rasche Heilung und freuen uns jetzt schon, dich wieder mit Fritz auf der Punta zu sehen und euren berüchtigten Schlachtruf „Angriff“ zu hören.

Monika Kimmeswenger, AUT 222

2. Vorschau auf die SP-Regatta Ennsstausee 3. - 4. Mai

Anfang Mai findet heuer wieder unsere erste SP-Regatta beim ausgesprochen gastfreundlichen Club Forelle Steyr statt. Dank der engagierten Clubmitglieder wird uns jedes Jahr eine neue Überraschung geboten: So konnten wir uns beispielsweise im letzten Jahr zum Segleressen über ein echtes Spanferkelgrillen freuen. Aber nicht nur kulinarisch hat der Segelclub Forelle Steyr einiges zu bieten, auch über die Vorzüge des Reviers des Ennsstausee bei Steyr lässt sich viel Positives erzählen:

Zwar spielt die Strömung auf diesem Revier ähnlich wie auf der neuen Donau auf Grund des S-förmigen Verlaufs der Enns in diesem Flussbereich eine untergeordnete Rolle, jedoch kann gerade wegen diesem speziellen Verlauf eine sehr schöne und lange Regattabahn ausgelegt werden. Durch die Ost – West Lage des Reviers bedeutet dies auch zumeist lange und spannende Kreuzkurse, auf die man auf so manchem anderen Flussrevier leider auf Grund der nachteiligen Lage größtenteils verzichten muss. Besonders verlässlich war in den vergangenen Jahren der Wind auf diesem Revier, der uns schon viele wunderbare Segeltage bereitet hat.

Durch den S-förmigen, weitläufigeren Verlauf ist das Revier auch wesentlich breiter als zum Beispiel die neue Donau, die unsere SeglerInnen im vor zwei Jahren auf Grund der Enge so manche Stresssituation bereitet hat. Kurzum, der Ennsstausee bei Steyr ist für uns Aquilasegler in den letzten Jahren ein sehr lieb gewonnenes Revier geworden, weshalb wir auch heuer gerne unseren Saisonstart in Steyr veranstalten.

Auch die Infrastruktur mit ausreichend viel Platz, Campingmöglichkeit und zwei Sliprampen gefällt vielen unserer Segler und darüber hinaus läuft die Veranstaltung sehr familiär ab.

Alle Infos über die Regatta sind aus der beigelegten Ausschreibung zu entnehmen, die wir bereits vor einigen Wochen auch auf unserer Homepage www.aquila-austria.at veröffentlicht haben. Die Anmeldung ist kurzfristig noch per Mail an regatta@segelclubforelle.at möglich.

3. Vorschau auf die SP-Regatta Traunsee 14. - 16. Mai

Es ist unbestritten die größte Segelveranstaltung in Österreich und jedes Jahr tummeln sich hunderte Boote auf mehreren Regattabahnen am Christi Himmelfahrtswochenende. Wer noch nicht dabei war, hat auf jeden Fall etwas versäumt. Neben dem wunderbar gelegenen Traunsee lockt vor allem auch das Rahmenprogramm viele Segler aus dem In- und Ausland an. Das TOP Rahmenprogramm im Schloss Orth findet stets Freitag abends statt, wo in feinem Rahmen unsere SeglerInnen immer ein besonderes Flair erwartet.

Im letzten Jahr haben wir erstmals mit unserer Regatta am Donnerstag Feiertag nachmittags gestartet und am Samstag am späteren Nachmittag nach drei interessanten Segeltagen unsere Veranstaltung beendet, sodass ein Großteil unsere SeglerInnen am Samstag abend die Heimreise antraten.

Zur Meldefrist: Für eine Ermäßigung auf EUR 100,-- je Boot ist die Meldung Online (siehe beiliegende Ausschreibung) bis zum **17.04.2015** erforderlich, die auch viele SeglerInnen von uns bereits wahrgenommen haben. Spätentschlossene bitte ich, bis zum 01.05.2015 spätestens zu melden. Danke.

Unterstützung Meldegeld durch die Klassenvereinigung: Im letzten Jahre hat die Klassenvereinigung mit EUR 20,00 jedes Team unterstützt. Auf Grund des einstimmigen Beschlusses bei der letztjährigen Jahreshauptversammlung entfällt heuer die Unterstützung.

Alle Informationen zur größten Segelveranstaltung Österreichs findet ihr in der beiliegenden Ausschreibung sowie im Internet unter www.traunseewoche.at.

4. Vorschau auf die Klassenmeisterschaft am Obertrumersee 5. - 7. Juni

Unser Saisonhöhepunkt findet seit einigen Jahren alljährlich beim Seehamer Segelclub statt! Einerseits beherbergt der SSC viele Aquilasegler und Freunde unserer Bootsklasse und andererseits eignet sich das Clubgelände samt Steganlage und Clubhaus ganz besonders für die Austragung einer Aquila Regatta.

Uns verbindet eine jahrelange Freundschaft mit dem SSC und die Infrastruktur ist wirklich ideal für unsere Aquilasegler. Einerseits bietet der Club genug Platz für Boote, Anhänger und Autos und lädt auch mitgereiste Familienangehörige zum Baden oder Spazieren gehen ein. Auch zahlreiche Quartiermöglichkeiten im Club selbst bzw. im nahem Umfeld gehören zu den großen Vorteilen des Seehamer Segelclubs.

Einen besonderen Stellenwert nimmt im Seehamer Segelclub auch die Gemütlichkeit und das Zusammensein am Abend ein.

Wenn man am Obertrumersee etwas zu bemängeln hat, dann sind es die manchmal leider gar nicht angenehmen Windverhältnisse, die uns in der Vergangenheit bereits hin und wieder die Nerven strapaziert haben.

Gerade deshalb haben wir uns in den letzten Jahren eine Neuerung einfallen lassen (Nein, es ist noch immer keine Windmaschine!) und haben die Veranstaltung ab Freitag nachmittag bereits gestartet. Der Gedanke dahinter war nahe liegend, da viele entfernter angereiste Teams häufig schon am Donnerstag Feiertag anreisen und über drei Tage einfach die Chance höher ist, die volle Anzahl an ausgeschriebenen Wettfahrten absolvieren zu können. In den letzten Jahren haben wir allerdings die ambitionierte Anzahl von 10 Wettfahrten an den drei Tagen noch nicht geschafft, aber wir probieren es heuer wieder! Für eine gültige Klassenmeisterschaft werden auf jeden Fall wiederum drei gesegelte Wettfahrten ausreichend sein.

Vor Beginn der Klassenmeisterschaft besteht die Möglichkeit, wie jedes Jahr an unserem Training teilzunehmen:

5. Regatta Training Obertrumersee 4. Juni

Auch heuer veranstalten wir zusammen mit dem SSC unser Regattatraining, das wie letztes Jahr eintägig am Feiertag ab 13:00 Uhr vor der Klassenmeisterschaft stattfinden wird. Neben dem allgemeinen Bootstrimm werden wir vor allem einige Regeln diskutieren sowie Tipps & Tricks für den Start und während der Wettfahrt geben. Sollten es die Windverhältnisse zulassen ist natürlich auch ein umfassendes Wassertraining geplant, wo das theoretisch diskutierte gleich in die Praxis umgesetzt werden kann.

Als Trainer werden Martin Kalhamer und Raoul Otter zur Verfügung stehen, sodass für unsere Einsteiger sicherlich der eine oder andere Tipp zu erwarten sein wird.

Wir haben bereits in den vergangenen Jahren diese Form des Regattatrainings wieder ins Leben gerufen und durch die zahlreich zu erwartenden Teilnehmer ist schon am Feiertag mit reger Beteiligung zu rechnen. Der SSC wird auch heuer dankenswerter Weise im Zuge des Trainings mit Motorboot und Bojen für die praktischen Voraussetzungen sorgen. Sollten es die Windverhältnisse zulassen, möchten wir ab Donnerstag Nachmittag mit dem „Wassertraining“ beginnen. Am Abend sowie auch untertags bei widrigen Windverhältnissen wird es sicherlich genügend Gelegenheit geben, um einige theoretische Abhandlungen sowie eine Wiederholung der wichtigsten Wettfahrtregeln anzubieten.

Vorweg möchte ich mich schon bei unserem Vereinigungsmitglied Martin Kalhamer sowie beim SSC für die Organisation des Trainings bedanken und wir hoffen ab Donnerstag Nachmittag auf rege Teilnahme

Alle Infos zum Regattawochenende sowie dem davor stattfindenden Training können bitte auch aus der beiliegenden Ausschreibung entnommen werden.

Die Ausschreibung kann auch online via www.ssc-seeham eingesehen werden.

6. Einladung zur Jahreshauptversammlung 2014 am 5. Juni 2015

Die Jahreshauptversammlung 2015 mit dem Abschluss des Geschäftsjahres 2014 findet auch heuer im Rahmen unserer Klassenmeisterschaft am 5. Juni 2015 um 20:30 Uhr statt. Alle Mitglieder unserer Vereinigung sind hierzu herzlich eingeladen.

Ort: Clubhaus Seehamer Segelclub

Zeit: 20:30 Uhr

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Wahl des Protokollführers
2. Genehmigung des Protokolls der Versammlung vom 20.06.2014
3. Bericht der Kassierin Dorothea Kirchmayr
4. Bericht des Kassaprüfers Fritz Wallisch
5. Bericht des Klassensekretärs Raoul Otter
6. Entlastung und Neuwahl des Vorstandes
7. Anträge
8. Allfälliges

Unkostenbeitrag 2015 bezahlt? EUR 11,00 bitte an
unsere NEUE Bankverbindung: Aquila Association Austria, Oberbank AG IBAN AT63 1512 0008 8113 5222



Aquila Schwerpunktregatta

25. und 26. April 2015

Sportverein Forelle Steyr Segeln

Ennsstausee Staning, Maria Winkling

AUSSCHREIBUNG

OeSV EDV Nummer 5968

1 Regeln

- 1.1** Die Regatta unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind.
- 1.2** Zusätzlich gelten die Wettfahrtordnung des OeSV 2015, die Allgemeinen Segelanweisungen des OeSV 2015, die ergänzenden Segelanweisungen des Sportverein Forelle Steyr Segeln sowie diese Ausschreibung.
- 1.3** Es gelten die Bestimmungen des Anti-Doping-Bundesgesetzes 2007.

2 Werbung

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen.

3 Teilnahmeberechtigung und Meldung

- 3.1** International offen für alle Boote der Klasse Aquila, die im Bootsregister eines von der ISAF anerkannten Vereines eingetragen sind, den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden (Mindestdeckung Euro 1.500.000) versichert sind.
- 3.2** Die Steuerleute und Vorschoter müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von der ISAF anerkannten nationalen Verbandes sein.
- 3.3** Die Steuerleute müssen im Besitz des Segelführerscheines BFA Junior, BFA Binnen oder BFA FB 1 sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können.
- 3.4** Teilnahmeberechtigte Boote melden per Email an regatta@segelclubforellesteyr.at bis zum 11. April 2015.
- 3.5** Nachmeldungen werden bei einer Nachmeldegebühr von € 15,00 entgegengenommen, so sie rechtzeitig vor Ende der Registrierung einlangen.



4 Meldegebühr

Die Meldegebühr beträgt € 50,00

5 Registrierung

Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarten und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen:

25. April ab 10:00 im Regattabüro des Veranstalters.

6 Erster Start

25. April 14:00

7 Segelanweisungen

Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.

8 Bahnen

Es werden Standardkurse mit einer Sollzeit von 50 Minuten gesegelt.

9 Wertung

Es sind 5 Wettfahrten mit einer Streichung vorgesehen. Werden weniger als 4 Wettfahrten gewertet, erfolgt keine Streichung. Wertung nach dem Low-Point-System (WRS Anhang A).

10 Betreuerboote

Der Einsatz von privaten Betreuerbooten ist nicht gestattet.

11 Liegeplätze

Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden.

12 Funkverkehr

Ein Boot darf, außer im Notfall, während der Wettfahrt weder über Funk senden noch Funkmitteilungen empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen. Diese Beschränkung trifft auch auf Mobiltelefone zu.

13 Preise

Punktpreise für die ersten 3 Boote jeder Klasse

14 Haftung, Bilder, Daten

Jeder Teilnehmer verpflichtet sich durch die Meldung und/oder Teilnahme die Wettfahrtregeln Segeln 2013-2016, die Regeln der guten, sportlichen Seemannschaft, sowie alle sonstigen für diese Veranstaltung gültigen Regeln und das Verbandsrecht der Segelverbände und die Rechtsnormen zu beachten und segelt gemäß Regel 4 WRS und der Annahme dieser Ausschreibung auf eigene Gefahr.

Die Veranstalter/Sponsoren, deren Organe und Gehilfen schließen jegliche Haftung für Schäden - welcher Art und Ursache auch immer - zu Wasser und zu Land, beispielsweise



jene an Besatzung/Mannschaft, am Material und für Vermögensschäden, aus. Dieser Haftungsausschluss gilt für Schadenseintritte vor, während und nach der Veranstaltung, jedoch nicht (a) bei Vorsatz oder krass grober Fahrlässigkeit, (b) für Personenschäden bei grober Fahrlässigkeit, (c) für Personenschäden falls ausnahmsweise § 6 Abs 1 Z 9 KSchG anzuwenden wäre.

Im gleichen Ausmaß verzichtet jeder Teilnehmer auch auf seine Schadenersatzansprüche gegenüber allen Personen, die (a) für die Durchführung der Regatta (zB Wettfahrtleiter) oder als Schiedsrichter verantwortlich sind und/oder (b) die dem Veranstalter auf dessen Wunsch oder Auftrag behilflich sind.

Die Beweislast für das leicht und grob fahrlässige Verschulden für Schäden durch unvorhersehbare und untypische Gefahren trifft den Teilnehmer.

Eine Haftung für abhanden gekommene Gegenstände oder durch Dritte verursachte Schäden, sowie für unvorhersehbare oder nicht typische Schäden wird ebenfalls ausgeschlossen.

14.1 Aufnahmen in Bild und Ton

Alle teilnehmenden Personen erklären sich mit Meldung und/oder Teilnahme damit einverstanden, dass von ihnen und ihren Booten/Material Aufnahmen in Bild und Ton hergestellt werden und diese zur Berichterstattung über die Veranstaltung und zu ihrer - auch künftigen - Bewerbung, sowie zur Förderung der Zwecke der veranstaltenden Vereine, zeitlich unbegrenzt veröffentlicht werden dürfen.

14.2 Minderjährige

Bei minderjährigen Teilnehmern sind deren Willenserklärungen zusätzlich auch von ihrem gesetzlichen Vertreter bzw. durch eine vom gesetzlichen Vertreter schriftlich - spezifisch dafür - bevollmächtigte Personen abzugeben.

14.3 Sonstiges

Die Organisation der Veranstaltung beginnt schon weit im Voraus. Eine Erstattung des Meldegelds oder der Reisekosten ist nicht vorgesehen. In Ausnahmefällen und nur in dem Ausmaß, als sich der Veranstalter etwas erspart hat, wird Meldegeld ersetzt; nicht hingegen in Fällen von höherer Gewalt.

Allfällig notwendige Änderungen der Ausschreibung und sonstigen Regeln (zB. Segelanweisungen) bleiben vorbehalten, werden jedoch zeitgerecht bekanntgegeben.

Sämtliche Preise, insbesondere Sach- und Erinnerungspreise, verfallen, wenn diese nicht persönlich bei der Siegerehrung abgeholt werden.

Für nicht der Sport(verbands)autonomie unterliegende Fragen gilt das Recht der Republik Österreich, Gerichtsstand ist dabei das für Steyr örtlich und sachlich zuständige Gericht.

15 Versicherung

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.

16 Weitere Informationen sind erhältlich bei: regatta@segelclubforellesteyr.at

Traunsee Woche

14. bis 16. Mai 2015

AQUILA

Schwerpunktregatta „Europapokal“

ÖSV-Nr.: 5680

Segelclub Traunkirchen (SCT)

im Auftrag des Österreichischen Segelverbandes

PROFS

AUSSCHREIBUNG

1 Regeln

- 1.1** Die Regatta unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind.
- 1.2** Zusätzlich gelten die Wettfahrtordnung des OeSV 2015, die Allgemeinen Segelanweisungen des OeSV 2015, die ergänzenden Segelanweisungen des SCT, sowie diese Ausschreibung.
- 1.3** Es gelten die Bestimmungen des Anti-Doping-Bundesgesetzes 2007.

2 Werbung

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen.

3 Teilnahmeberechtigung und Meldung

- 3.1** International offen für alle Boote der Klasse AQUILA, die im Bootsregister eines von der ISAF anerkannten Vereines eingetragen sind, den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden (Mindestdeckung Euro 1.500.000) versichert sind.
- 3.2** Die Steuerleute und Vorschoter müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von der ISAF anerkannten nationalen Verbandes sein.
- 3.3** Die Steuerleute müssen im Besitz des Segelführerscheines BFA Junior, BFA Binnen (bzw. A-Schein) oder BFA FB 1 sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können.

6 Letzte Startmöglichkeit

Samstag 16. Mai 2015 17:00Uhr

7 Bahnen

Es werden Standardkurse mit einer Sollzeit von 50 Minuten gesegelt.

8 Wertung

Es sind 7 Wettfahrten mit einer Streichung vorgesehen. Werden weniger als 4 Wettfahrten gewertet, erfolgt keine Streichung. Wertung nach dem Low-Point-System (WRS Anhang A). Es werden höchstens 4 Wettfahrten je Kalendertag gesegelt.

9 Preise

Punktpreise für die ersten 3 Boote

10 Haftung, Bilder, Daten

10.1 Jeder Segler verpflichtet sich zur Einhaltung der WRS sowie aller sonstigen für diese Veranstaltung gültigen Regeln. Jeder Teilnehmer segelt gem. WRS 4 auf eigene Gefahr.

Der Veranstalter mit seinen Funktionären übernimmt keinerlei Haftung für Schäden jeglicher Art zu Wasser und zu Land, weder an Mannschaft noch Material. Jeder Teilnehmer hat bei der Registrierung ein SCT-Haftungsausschluss-Formular zu unterzeichnen.

10.2 Die Teilnehmer erklären sich einverstanden, dass von den teilnehmenden Booten und Personen auf dem Wasser und an Land Aufnahmen hergestellt, und diese uneingeschränkt in Bild und Ton (beispielsweise für die Vereinszwecke des Veranstalters, Bewerbung seiner Veranstaltungen, die Berichterstattung über die Veranstaltungen, zur Förderung des Fremdenverkehrs, etc.) veröffentlicht werden dürfen.

10.3 Die Teilnehmer erklären ihre ausdrückliche Einwilligung, dass ihre persönlichen Daten durch den Veranstalter zur Förderung der Vereinszwecke gespeichert und verwendet, nicht aber an Dritte weitergegeben werden dürfen

11 Funkverkehr

Ein Boot darf, außer im Notfall, während der Wettfahrt weder über Funk senden noch Funkmitteilungen empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen. Diese Beschränkung trifft auch auf Mobiltelefone zu.

12 Betreuerboote

Der Einsatz von privaten Betreuerbooten ist nach **Voranmeldung** (bis zum 1. Mai 2015, an: ober-bootsmann@sc-traunkirchen.at) gestattet.

Boote und Mannschaften können von der Wettfahrtleitung als Sicherheitsboot und Helfer eingesetzt werden. Es gelten daher für Begleitboote und Helfer dieselben Sicherheitsrichtlinien, wie für Boote der WFL lt. **Anhang 3 zur WO 2015 des OeSV**.

13 Rahmenprogramm

14.05.2015	Begrüßung am Clubgelände
15.05.2015	Seglerfest im Schloss Orth, 20:00 Uhr
16.05.2015	Segleressen auf Einladung des SCT
16.05.2015	Siegerehrung am Clubgelände

14 Weitere Informationen

Weitere Informationen erhältlich unter:

www.traunseewoche.at | im Regattabüro oder am Schwarzen Brett

15 Quartiere

Informationen bzgl. Unterkünfte finden Sie auf www.traunseewoche.at. Weitere Anfragen unter:

PROFS Consulting GmbH
Viktoria Harringer
Tel.: +43 / (0)6133 4574-13
Mobil: +43 / (0)699 122 54 940
Fax: +43 / (0)6133 4574-20
viktoria.harringer@profs.at

16 Übernachtung im SCT

Ausschließlich für Regattateilnehmer nach **Voranmeldung** bis zum 1. Mai 2015
(an: ober-bootsmann@sc-traunkirchen.at)

- Matratzenlager pro Person und Tag € 5,--
- Zeltplatz pro Tag € 5,--
- Wohnmobil am Clubgelände pro Tag € 10,--
- Chip-Kaution € 30,--
- Bezahlung bei der Registrierung im Voraus, vor der Meldegebühr.

Wir bitten um Verständnis, dass nicht zeitgerecht angemeldete Übernachtungen im Clubhaus und am Clubgelände nicht gestattet sind.

17 Parkplätze

PKW-Parkplätze stehen am Clubgelände nur in beschränkter Anzahl zur Verfügung. Weitere Parkmöglichkeiten auf dem Parkplatz der „Bräuwiese“ in unmittelbarer Nähe zum Club.

Nahe dem SCT gibt es auch den Campingplatz „Strandcamping Traunkirchen“.
(siehe > <http://strandcamping-traunkirchen.jimdo.com/>)



AQUILA



Klassenmeisterschaft - Landesmeisterschaft 2015

ÖSV – EDV Nr. 15-6062

5. - 7. Juni 2015

Seehamer Segelclub

**4. Juni 2015: Training am Obertrumersee ab 13:00 Uhr
im Auftrag des österreichischen Segelverbandes**

AUSSCHREIBUNG

1 Regeln

- 1.1 Die Regatta unterliegt den Regeln, die in den „Wettfahrtregeln Segeln“ (WRS) festgelegt sind.
- 1.2 Zusätzlich gelten die Wettfahrtordnung des OeSV 2015, die Allgemeinen Segelanweisungen des OeSV 2015, die ergänzenden Segelanweisungen des Seehamer Segelclubs sowie diese Ausschreibung.
- 1.3 Es gelten die Bestimmungen des Anti-Doping-Bundesgesetzes 2007.

2 Werbung

Boote können verpflichtet werden, vom Veranstalter gewählte und bereitgestellte Werbung anzubringen.

3 Teilnahmeberechtigung und Meldung

- 3.1 International offen für alle Boote der Klasse Aquila die im Bootsregister eines von der ISAF anerkannten Vereines eingetragen sind, den Klassenbestimmungen entsprechen und gegen Haftpflichtschäden (Mindestdeckung Euro 1.500.000) versichert sind.
- 3.2 Die Steuerleute und Vorschoter müssen Mitglied eines Verbandsvereins, Einzelmitglied des OeSV oder eines anderen von der ISAF anerkannten nationalen Verbandes sein.
- 3.3 Die Steuerleute müssen im Besitz des Segelführerscheines BFA Junior, BFA Binnen oder BFA FB 1 sein oder ein gleichwertiges Dokument eines ausländischen Verbandes vorlegen können.
- 3.4 Teilnahmeberechtigte Boote melden, entweder bis zum **30. Mai 2015** per Mail mit allen wichtigen Daten (Vor – u. Zuname der SeglerInnen, Name des Clubs und Segelnummer) an office@ssc-seeham.at, oder auf der Homepage des Seehamer Segelclubs unter www.ssc-seeham.at . (Regatten und Events – Anmeldung)
- 3.5 Nachmeldungen werden bei einer Nachmeldegebühr von € 15.- entgegengenommen, so sie rechtzeitig vor Ende der Registrierung einlangen.
- 3.6 Es gilt eine Mindestnennung von 10 Booten bei Meldeschluss (30. Mai 2015). Wird diese Mindestanzahl nicht erreicht, so wird die Regatta abgesagt.

4 Meldegebühr

Die Meldegebühr beträgt € 65.-

5 Registrierung

Kontrolle von Messbrief, Haftpflichtversicherungsnachweis, OeSV-Mitgliedskarten und Segelführerschein; Ausgabe der Segelanweisungen:

Freitag, den 5. Juni 2015, von 9:00 bis 10:30 Uhr im Regattabüro des Seehamer Segelclubs. Jedes Crewmitglied hat bei der Registrierung persönlich zu erscheinen.

6 Kontrollvermessung

Kontrollvermessungen können stichweise durchgeführt werden

7 Erster Start

Freitag, den 5. Juni: **13:00 Uhr**

8 Segelanweisungen

Die Segelanweisungen sind bei der Registrierung erhältlich.

9 Bahnen

Es werden Standardkurse mit einer **Sollzeit** von **50 Minuten** gesegelt.

10 **Strafsystem**

Für die Aquila ist die Regel 44.1 in Kraft, so dass die Zwei-Drehungen-Strafe gilt.

11 **Wertung**

Es sind **10 Wettfahrten** mit **zwei Streichungen** vorgesehen. Werden 9-4 Wettfahrten gewertet, erfolgt eine Streichung. Sollten nicht mindestens 3 Wettfahrten gewertet werden können, gilt die Serie nicht als Klassenmeisterschaft Wertung nach dem Low-Point-System.

Letztmögliche Einleitung eines Startverfahrens der Klasse Aquila:

Sonntag, 7. Juni 2015 um **15.30 Uhr**

12 **Liegeplätze**

Alle Boote müssen auf den zugewiesenen Liegeplätzen abgestellt werden.

13 **Funkverkehr**

Ein Boot darf, außer im Notfall, während der Wettfahrt weder über Funk senden noch Funkmitteilungen empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen. Diese Beschränkung trifft auch auf Mobiltelefone zu.

14 **Preise**

Folgende Preise werden vergeben:

- 14.1 Der/Die siegreiche TeilnehmerIn bzw. die siegreiche Mannschaft erhält die Ehrenpreise des OeSV und den Titel "Österreichischer Klassenmeister/in 2015 in der Aquila Klasse". Voraussetzung ist die österreichische Staatsbürgerschaft sämtlicher Mannschaftsmitglieder. Bei jeder anderen Kombination der Staatsbürgerschaft der Mannschaftsmitglieder erhält sie/er den Titel "Internationaler Klassenmeister 2015 von Österreich in der Aquila Klasse", und dem Besten bzw. der besten als Österreicher gestarteten Mannschaft wird der Titel "Österreichischer Klassenmeister/In 2015 in der Aquila Klasse" (inkl. der Ehrenpreise) zuerkannt. Beste Salzburger Mannschaft wird Salzburger Landesmeister 2015.

14.2 Wanderpokal

14.3 Punktpreise für die ersten 3 Boote jeder Klasse.

Weitere Preise behält sich der Veranstalter nach Größe der Klasse vor.

15 **Haftung, Bilder, Daten**

- 15.1 Jeder Segler verpflichtet sich zur Einhaltung der WRS sowie aller sonstigen für diese Veranstaltung gültigen Regeln. Jeder Teilnehmer segelt gem. WRS 4 auf eigene Gefahr. Der Seehamer Segelclub mit seinen Funktionären übernimmt keinerlei Haftung für Schäden jeglicher Art zu Wasser und zu Land, weder an Mannschaft noch Material.
- 15.2 Die Teilnehmer erklären sich einverstanden, dass von den teilnehmenden Booten und Personen auf dem Wasser und an Land Aufnahmen hergestellt, und diese uneingeschränkt in Bild und Ton (beispielsweise für die Vereinszwecke des Seehamer Segelclubs Bewerbung seiner Veranstaltungen, die Berichterstattung über die Veranstaltungen, zur Förderung des Fremdenverkehrs, etc.) veröffentlicht werden dürfen.
- 15.3 Die Teilnehmer erklären ihre ausdrückliche Einwilligung, dass ihre persönlichen Daten durch den Seehamer Segelclub zur Förderung der Vereinszwecke gespeichert und verwendet, nicht aber an Dritte weitergegeben werden dürfen.

16 **Versicherung**

Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1.500.000,- pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.

Weitere Informationen

Veranstaltungsleiter

Martin Kalhamer 0664/5720946 Fax 0621754484

Unterkunftsmöglichkeiten

Tourismusverband Seeham 06217 5493

Wohnmobile können gegen geringe Unkosten am Nachbargrundstück aufgestellt werden.

Sporthof Wimmer KEG 06217 / 7297

Kantine

Am Samstagabend gibt es ein Segleressen, ansonsten ist für Verpflegung in der Kantine gesorgt.

Wir wünschen eine schöne Anreise sowie

Mast und Schotbruch

Der Seehamer Segelclub